

Herren Bezirksklasse D Gruppe 11 Main-Spessart (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

SpVgg Stetten II : SV Hausen-Rohrbach III
Donnerstag, 17.11.2022, 20:00 Uhr

SV Hausen-Rohrbach III stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 11 Main-Spessart (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) auf

Mit 8:3 setzten sich die Gäste des SV Hausen-Rohrbach III in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 11 Main-Spessart (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen die SpVgg Stetten II durch. Das Spiel am Donnerstagabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden.

Los ging es mit den Doppeln. Amthor / Wotawa kamen mit der Spielweise von Krumpholz / Redelbach am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Zink / Amthor gegen van Holt / Marschall hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Alexander Zink und Jens van Holt endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Thomas Amthor sein Einzel gegen Heiko Krumpholz noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Nach gewonnenem ersten Satz gab Sandro Wotawa das Spiel gegen Heinz Marschall noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 9:11, 5:11, 3:11. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Richard Redelbach war für Niklas Amthor schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Beim 7:11, 11:7, 11:9, 13:11-Erfolg gegen Heiko Krumpholz kam Alexander Zink nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Ohne Satzgewinn für Thomas Amthor verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jens van Holt. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Sandro Wotawa gegen Richard Redelbach dann besser ins Match und gewann die Partie noch im fünften Satz. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Mittlerweile stand es damit 3:6. Ohne Satzgewinn für Niklas Amthor verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Heinz Marschall. Das musste man neidlos anerkennen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Sandro Wotawa über die 1:3-Niederlage gegen Heiko Krumpholz hinweggetröstet werden musste. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:3-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis weist die SpVgg Stetten II nun ein Punktekonto von 4:12 Punkten auf, während der SV Hausen-Rohrbach III vor dem nächsten Spiel, das am 23.11.2022 gegen den TSV 1895 Karlburg II ansteht, 7:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SpVgg Stetten II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.11.2022 gegen den TSV 1846 Lohr am Main II.

Statistik:

SpVgg Stetten II

Doppel: Amthor / Wotawa 1:0, Zink / Amthor 0:1

Einzel: A. Zink 1:1, T. Amthor 0:2, S. Wotawa 1:2, N. Amthor 0:2

SV Hausen-Rohrbach III

Doppel: Krumpholz / Redelbach 0:1, van Holt / Marschall 1:0

Einzel: H. Krumpholz 2:1, J. Holt 2:0, R. Redelbach 1:1, H. Marschall 2:0

